

Wander- und Naturführer Sächsische Schweiz Band 2

Hinweise zur 4. aktualisierten Auflage 2019

Alle Wanderungen wurden für die 2019 erschienene neue Auflage überprüft und aktualisiert. Seit der letzten Auflage aus dem Jahr 2013 kamen etliche neue Informationen hinzu. In zahlreichen Wandertexten sowie in den Kartenzeichnungen wurden Aktualisierungen vorgenommen.

Ausgewählte Aktualisierungen und Veränderungen der 4. Auflage 2019 gegenüber der 3. Auflage 2013:

- Wanderung 2 (Schwarzbergaussicht - Steinerner Tisch - Bastei): Im Schwarzberggrund kann man die Jahreszahlen 1574 und 1755 an einem Felsen entdecken. – Neue Fotos von der Schwarzbergaussicht, vom Steinernen Tisch und von der Aussicht am Tiedgestein wurden hinzugefügt. – **Achtung:** Nach einem Besitzerwechsel schloss das Burghotel Altrathen im November 2018. Seitdem ist die Burg für die Öffentlichkeit unzugänglich. Der Bergpfad vorbei an der Burg Altrathen wurde durch den neuen Privateigentümer der Burg Altrathen gesperrt. Deshalb musste in der Wanderung 2 der Abstieg, der bisher an der Burg vorbei verlief, auf den Hauptwanderweg nach Rathen verlegt werden.
- Wanderung 2 und 3 (Bastei): Die vorderen 10 m der Basteiaussicht wurden gesperrt.
- Wanderung 5 (Brandgebiet): Ein Exkurs zur Gautschgrotte mit einem Foto der 2018 originalgetreu erneuerten Tafel in der Gautschgrotte wurde hinzugefügt. Außerdem neue Fotos von der Bärengartenmauer und von der Götzinger-Gedenktafel in Hohnstein.
- Wanderung 6 (Napoleonschanze): Neuer Text zur Napoleonschanze mit neuem Foto sowie neues Foto von Forstgrenzstein im Wald unter der Napoleonschanze.
- Wanderung 8 (Kleiner Bärenstein): Die erste Bewirtung auf dem Kleinen Bärenstein fand schon früher und zwar ab 1844 statt.
- Wanderung 10 (Nikolsdorfer Wände): Diese Wanderung wurde in weiten Teilen neu gelegt, da mit dem 2018 eröffneten Forststeig neue interessante Wegverläufe entstanden sind, die einbezogen werden. Dem Bernhardstein nähert man sich in der neuen 4. Auflage auf dem Forststeig und statt der meist breiten Forstwege in der Breiten Heide werden nun abwechslungsreiche Forststeig-Pfade durch die Felsen der Nikolsdorfer Wände (neue Fotos) genutzt. – Im Uranbergbau-Exkurs wurde aktualisiert, dass die Fördertürme der Wismut seit dem Jahr 2014 verschwunden sind. – Die Detailkarte vom Labyrinth wurde in der neuen Auflage eingeordnet.
- Wanderung 11 (Königstein): Neues Foto des 2016 restaurierten Mausoleums in Thürmsdorf und ab dort neuer Wegverlauf durch eine geringfügige Verlegung des Malerwegs (siehe Karte).
- Wanderung 13 (Quirl/Pfaffenstein): Stark verbesserte Karte rund um den Quirl.
- Wanderung 14 (Gohrischstein): Kleine Änderung des Wegverlaufs nahe der Wetterfahnen Aussicht (siehe Karte). – Neuer Exkurs zur touristischen Erschließung des Papststeins.
- Wanderung 15 (Kohlbornstein): Änderung des Wegverlaufs vom Koppelsbergweg hinauf zum Sattel unter dem Kohlbornstein. – Änderung im Exkurs Krippen: Das Keller-Museum in Krippen schloss im Jahr 2017 dauerhaft.
- Wanderung 16 (Zirkelstein): Neuer Wanderungsverlauf auf einem längerem Abschnitt: Statt auf dem asphaltierten Elbeweg nun viel schöner auf dem 2018 eingerichteten Forststeig, der entlang der Teichsteinbrüche bis in die halbe Höhe des Gelobtbachtals führt. Deutliche Präzisierung der Karte sowie neue Fotos von diesem Forststeig-Abschnitt. – Auf den Zirkelstein führten nach neuen Recherchen schon seit den 1820er Jahren in den Fels gehauenen Stufen nach oben (nicht erst seit 1842/43).
- Wanderung 17 (Zschirnsteine): Neuer Wanderungsverlauf auf einem längerem Abschnitt: von Schechers Kreuz auf dem 2018 eingerichteten Forststeig entlang der aussichtsreichen Ostabstürze des Großen Zschirnsteins hinauf auf diesen. Neue Fotos von diesem Abschnitt. Deutliche Präzisierung der Karte sowie neue Fotos von diesem Forststeig-Abschnitt.
- Wanderung 19 (Rotstein/Katzstein): Leicht geänderte Wegführung zum und nach dem Rotstein (Nutzung des Forststeigs), weil ein früherer Pfad zugewachsen ist.
- Wanderung 20 (Lampertsstein): Komplette neuer Wanderungsverlauf, weil ein Wegstück zwischen Erlswiese und Brandweg zugewachsen ist und kaum begehbar ist. Nunmehr komplett neue Wegführung über Kohlberg, Lampertsstein und Forststeig zum Kleinen Eichberg. – Neue Karte und neue Fotos von Kohlberg, Lampertsstein und Kleinem Eichberg.

- Wanderung 22 (Grenzplatte): Komplette neuer Wanderungsverlauf: nach dem Lattenweg statt auf dem breiten, ebenen Bielagrundweg nun viel schöner und abenteuerlicher auf dem 2018 eingerichteten Forststeig über die Alte 1 zur Grenzplatte. – Deutlich verbesserte Karte.
- Wanderung 23 (Zeisigstein): Neues Foto vom Zeisigstein hinzugefügt. – Deutlich verbesserte Karte.

In der 3. Auflage (2013) gab es bereits Aktualisierungen und Veränderungen gegenüber der 1. und 2. Auflage:

Zwei neue Detailkarten wurden aufgenommen (vom Gohrisch- und Pfaffenstein), sowie etliche neue Aussichtsbeschreibungen (u.a. Katzfels, Spitzstein, Zirkelstein, Zschirnstein). In die Exkurse zur Tier- und Pflanzenwelt wie auch in die zur Heimatgeschichte flossen aktuelle Erkenntnisse und Daten ein (z.B. zur Teufelsbrücke am Hockstein, zur Felszeichnung der „Armbrust“ im Tiefen Grund, zu Schächers Kreuz und Kreuzels Eiche, zu den verschwundenen Siedlungen im Cunnnersdorfer Wald). Eingefügt wurden zahlreiche historische Zitate aus der Erschließungszeit der Sächsischen Schweiz u.a. aus Über Berg und Thal, der Zeitschrift des Gebirgsvereins.

Neue Exkurse gibt es seit der 3. Auflage 2013 zu folgenden Themen:

Der Amselfall und seine Baude

Der Mauersegler

Die Weißen Brüche zwischen Wehlen und Rathen

Der „Geographensteig“ durch die Schwedenlöcher

Der Kleine Bärenstein: Historie und Aussicht

Ins Labyrinth

Der Uranbergbau bei Königstein

Auf dem Lilienstein

Bergwirtschaften und Aussichtstürme auf dem Pfaffenstein

Krippen an der Elbe

Die Kirche von Reinhardtsdorf

Der Zirkelstein

Die Kaiserkrone

Rätsel um Schächers Kreuz und Kreuzels Eiche

Die Triangulierungssäule auf dem Großen Zschirnstein

Wander- und Naturführer Sächsische Schweiz Band 2

Verzeichnis der Auflagen

- 2000: 1. Auflage, 272 Seiten
- 2006: 2. Auflage, 248 Seiten (Ausgliederung Schwarzbachtal und Sebnitztal in den Band 3)
- 2013: 3. komplett überarbeitete Auflage, 288 Seiten
- 2019: 4. aktualisierte Auflage, 288 Seiten